

II- 41 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 27 1J

1990 -11- 2 2

A n f r a g e

der Abg. Ing. Reichhold, Huber, Ing. Murer
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Verwertungsbeitrag für Mais

Der negative Einfluß der seit Mitte Juli in den wichtigsten Ackerbaugebieten Österreichs herrschenden Trockenheit auf die Getreideerträge wurde offenbar überschätzt. Das Statistische Zentralamt hat in der 2. Getreide-Erntevorschätzung die Prognosen für Weizen, Roggen, Gerste und Hafer nach oben revidiert. Die Ernteerträge für Mais werden sich jedoch voraussichtlich im Rahmen halten. Dies bedeutet, daß die Verwertungsbeiträge für Mais als Exportstützung für Getreideüberschüsse herangezogen werden, wodurch Maisbauern benachteiligt werden.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die nachstehende

A n f r a g e :

1. Sind Ihrem Ressort die Ernteerträge 1990 für Weizen, Roggen, Gerste, Hafer und Mais in Österreich bereits bekannt ?
2. Welche Mengen an Weizen, Roggen, Gerste, Hafer und Mais aus der Ernte 1990 werden voraussichtlich für Inlandaktionen bereitgestellt ?
3. Welche Mengen an Weizen, Roggen, Gerste, Hafer und Mais aus der Ernte 1990 müssen voraussichtlich exportiert werden ?
4. Kann der Verwertungsbeitrag für Mais gesenkt werden ?
5. Wie lange kann mit den derzeitigen Verwertungsbeiträgen für Getreide das Auslangen gefunden werden ?